

## ENGINIUS PRESSEMITTEILUNG

# ENGINIUS liefert Wasserstoff-LKW mit EU-Typengenehmigung in Serie

**ENGINIUS ist der erste Fahrzeughersteller, der eine EU-Typengenehmigung für elektrische LKW mit Wasserstoffbrennstoffzelle erhält.**

**Frankfurt, 28.06.2022.** Das zur FAUN Gruppe gehörende Unternehmen ENGINIOUS wird erstmals zur IAA transportation von 20. – 25. September 2022 in Hannover ausstellen.

ENGINIUS ist ein Hersteller von Batterie- und Wasserstoff-Nutzfahrzeugen. Das Unternehmen wurde im November 2021 von der FAUN Gruppe ausgegründet und ist im Mai 2022 unter dem Namen ENGINIOUS an den Markt gegangen. „Der Güterverkehr trägt zu rund zehn Prozent zu den globalen CO2-Emissionen bei. Unsere Vision ist der klimaneutrale Lastverkehr, und wir wollen mit ENGINIOUS bis 2030 europäischer Marktführer für wasserstoffbetriebene Lastkraftwagen auf der Kurz- und Mittelstrecke werden“, so Patrick Hermanspann, CEO der FAUN Gruppe.

FAUN, spezialisiert auf die Herstellung von Kommunalfahrzeugen, kann auf 16 Jahre Erfahrung bei der Entwicklung alternativer Antriebe blicken. Ein Müllwagen stoppt bis zu 800 Mal am Tag und produziert dabei Feinstaub und verschwendet wertvolle Bremsenergie. Gerade in dicht besiedelten Gebieten ein Problem für die Bürger:innen. Daher nutzt ENGINIOUS diese Energie für einen optimalen Antrieb der Fahrzeuge. Seit 2019 sind BLUEPOWER-Müllfahrzeuge im Einsatz. In zahlreichen Städten wie Berlin, Duisburg, Bochum und Brüssel sind bereits wasserstoffbetriebene Abfallsammelfahrzeuge unterwegs, die nicht nur Abfall und Reststoffe beseitigen, sondern gleichzeitig helfen, die Luft in den Städten sauber und die Lärmbelastung niedrig halten. Patrick Hermanspann: „Unsere LKW sind dort unterwegs, wo Kinder spielen und Familien wohnen. Wir wollen mit helfen, eine bessere und saubere Welt zu erschaffen. Aus diesem Grund ist

es für uns wichtig, die Emissionen unserer Fahrzeuge zu minimieren und einen klimaneutralen Lastverkehr umzusetzen.“

Die BLUEPOWER-Produktreihe nutzt das Trägerfahrzeug Econic von Daimler Trucks und produziert in den Bremer Produktionshallen modernste Technologie ein: Aus den Hochdrucktanks wird Wasserstoff mittels Brennstoffzellen in Strom umgewandelt und so ein Elektromotor angetrieben und an Bord befindliche Puffer-Batterien aufgeladen. So schaffen die Fahrzeuge, je nach Ausstattung, eine Reichweite von bis zu 250 Kilometern (WLTP) bei einer Nutzlast von 17 Tonnen. Das Befüllen der 16 Kilogramm fassenden Wasserstofftanks mit 700 bar dauert dabei weniger als 15 Minuten. Ein weiterer Meilenstein ist die EU-Typengenehmigung, die ENGINIOUS als erste Fahrzeughersteller für ihre elektrischen LKW mit Wasserstoffbrennstoffzelle erhalten hat.

Erstmals zur IAA präsentiert ENGINIOUS im September CITYPOWER – einen LKW für den Waren- und Güterverkehr. Basierend auf dem Atego-Fahrgestell von Daimler Trucks bietet der Zweiachser viel Potenzial für einen leisen und emissionsfreien Verkehr. Mit neun Tonnen Nutzlast, 500 km Reichweite (WLTP) und 30 Minuten Tankzeit ist der CITYPOWER ein emissionsfreier und geräuscharmer Ersatz für Dieselfahrzeuge. 2023 sollen die ersten CITYPOWER in den Einsatz gehen. „Gerade für den CITYPOWER sehen wir aufgrund seiner Vielseitigkeit und Flexibilität ein immenses Potenzial.“, so FAUN CEO Patrick Hermanspann. Das bedeutet auch, dass die Produktionskapazitäten am Standort Bremen sukzessive ausgebaut werden. „Transport und Logistik spielen in allen Wirtschaftsbereichen eine zentrale Rolle. Ein klimaneutraler Lastverkehr, basierend auf erneuerbaren Energien, ist daher ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Circular Economy.“ In der EU gibt es bereits über 150 Wasserstofftankstellen davon 95 alleine in Deutschland, Tendenz steigend.

Patrick Hermanspann: „Bis 2023 wollen wir 12.000 Fahrzeuge ausliefern und damit in der frühen Phase des Markthochlaufs Lösungen anbieten. Unser Fokus liegt dabei auf Wasserstoff. Wasserstoff ist ein Energieträger, den wir schadlos im Kreis führen können. Er lässt sich in diversen Formen gut transportieren, speichern und verteilen. Deswegen ist er gemeinsam mit der Batterie der ideale



Treibstoff für die Zukunft des Nutzverkehrs. Die Weichen sind gestellt und mit ENGINIUS leisten wir einen Beitrag.“

### **ÜBER ENGINIUS**

ENGINIUS ist eine Tochtergesellschaft der FAUN Gruppe, die Fahrzeuge mit alternativen Antrieben herstellt und sich den klimaneutralen Lastverkehr zum Ziel gesetzt hat. Im Bremer Werk arbeitet derzeit ein Team von 80 Spezialist:innen. Die FAUN Gruppe beschäftigt weltweit mehr als 2.000 Mitarbeitende. Der Aufbauhersteller ist in Europa einer der führenden Anbieter von Abfallsammelfahrzeugen und Kehrmaschinen und unterhält nun zwölf Werke in sieben Ländern. Stammsitz der Gruppe ist in Osterholz-Scharmbeck, Niedersachsen. FAUN ist Teil der KIRCHHOFF Ecotec, der Umweltsparte der weltweit agierenden KIRCHHOFF Gruppe. Der Unternehmensverbund KIRCHHOFF erwirtschaftete 2021 mit 12.200 Mitarbeitenden einen Umsatz von 2,2 Mrd. Euro in den vier Geschäftsbereichen Automotive, Werkzeuge, Fahrzeugumbauten und Kommunaltechnik. Zum Konzern gehören 56 Werke in 22 Ländern auf fünf Kontinenten. [www.enginius.de](http://www.enginius.de)

### **Kontakt**

ENGINIUS GmbH

Claudia Schaeue / Head of Marketing & Corporate Communications

Tel.: +49 4795 955-238

[claudiaschaeue@FAUN.com](mailto:claudiaschaeue@FAUN.com)

